



Brandlscharte - Überschreitung von Kaprun nach Fusch

Termine: 15.08.2025 (Anmeldeschluss: 12.08.2025)
Treffpunkt: 06:30, Kaprun, Parkplatz Panoramabahn
Rückkehr: ca. 17:00
Kosten: 40 € inkl. Taxi
Dauer: 8 h 30 min Gehzeit, 10 h Dauer
Strecke: Aufstieg: 6,5km, 1450 Hm; Abstieg: 10 km, 1550 Hm;

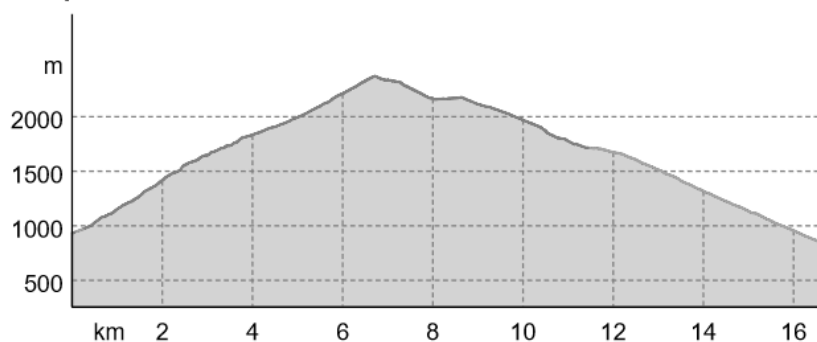
Ausrüstung:

- Rucksack (verpflichtend für jede Person)
- Bergschuhe (knöchelhoch, Kategorie B oder C)
- Sonnenschutz
- Getränk und Jause
- Warme Jacke
- Eventuell Stöcke
- Regenschutz

Anforderungen:

- schwarzer Bergweg, alpiner Steig
- gute Kondition
- sehr gute Trittsicherheit
- Schwindelfreiheit

Höhenprofil



Anmeldung &
online Info:



npht.at/brandlscharte



Teilnehmerzahl: Min. 5 Personen, Max. 7 Personen

Kurzbeschreibung: Eine lohnende und aussichtsreiche Überschreitung über die eindrucksvollen, grasigen Steilhänge des hinteren Kaprunertales in das Hirzbachtal nach Fusch.

Anfahrt:

Von Kaprun der Ortsumfahrung ca. 6 km bis zu den Talstationen der Gletscherbahnen folgen. Der Treffpunkt befindet sich am höchsten Parkplatz oberhalb der Panoramabahn. GPS: 47.229493, 12.7285701

Ablauf:

Direkt vom Treffpunkt taucht der Weg in einen lichten Mischwald ein. Alte Ahorne können am Wegesrand bestaunt werden. Nach dem Überwinden der Waldgrenze wird der Weg exponierter und windet sich in einigen Kurven durch sehr steile Grasflanken bis in die Brandlscharte (2371 m). Mit Blick in das Fuschertal und auf die Nordwand des Hohen Tenns muss ein kurzer, steiler Wegabschnitt überwunden werden um hinunter zur Gleiwitzer Hütte (2176 m) zu gelangen. Hier steht auch einer kurzen Einkehr und Pause nichts im Weg. Vom Hirzbachkees ist mittlerweile nur noch sehr wenig zu sehen. Es scheint fast unvorstellbar, dass dieser Gletscher einst das gesamte Kar um die Tenngrube und die steilen Wände des Hohen Tenns geformt hat. Der weitere Weg wird nach der Hirzbachalm zunehmend leichter und breiter ausgebaut.

Teilnahmebedingungen: Die Nationalparkverwaltung behält sich vor, die Tour dem Können der Teilnehmer:innen anzupassen und nur dann durchzuführen, wenn die Wetterbedingungen passen, die Teilnehmer:innen richtig ausgerüstet sowie körperlich fit sind. Volljährigkeit ist eine Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Tour.

Es wird darum gebeten gesundheitliche Probleme, die für die sichere Durchführung der Tour relevant sind, bekannt zu geben um bei der Durchführung darauf Rücksicht nehmen zu können (z.B.: Insektenstichallergie, Asthma, Diabetes, Herz- Kreislauferkrankungen, Hüft-, Knie-, Sprunggelenksprobleme, usw;). Alle an der Tour teilnehmenden Personen sind gemeinsam unterwegs. Ein Verlassen der Gruppe im alpinen Gelände ist nicht möglich. Sollte ein Vorankommen aus gesundheitlichen oder konditionellen Gründen nicht möglich sein, dreht die gesamte Gruppe gemeinsam um. Eine Teilnahme ohne die für jede Person erforderliche, aufgelistete Mindestausrüstung ist nicht möglich.